

Anlieferung der Schleusentore

OTTERNDORF re · Dass sich der Neubau der Hadelner Kanalschleuse auf der Zielgeraden befindet, macht sich in der kommenden Woche auch auf der Straße bemerkbar: In insgesamt drei Nächten werden dann die neuen Schleusentore zur Baustelle bei Otterndorf gebracht. Die drei stählernen Hubtore werden mit Sondertransporten von Cuxhaven zur Baustelle transportiert und dort nach Ankunft direkt vom Tieflader aus mit mobilen Kränen in die Häupter der neuen Schleuse eingehoben und montiert. Dafür muss der unmittelbare Baustellenbereich um die Kanalschleuse vom 10. bis einschließlich 14. Januar für den öffentlichen Verkehr gesperrt werden.

„In dieser Zeit ist die Straße ‚Am Kanal‘ sowie ihre Verlängerung, der ‚Prof.-Carl-Langhein-Weg‘, von der Johansenbrücke (Beufleth) aus bis zur Schleusenstraße vollständig gesperrt“, erklärt Andreas Kosch, Projektleiter beim Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWK) in Stade. Die Sperrung erfolgt aus gutem Grund: Die beiden elbseitigen, fast zehn mal zehn Meter großen Tore, die den Küstenschutz sicherstellen werden, wiegen jeweils rund 50 Tonnen und müssen mit äußerster Präzision zur Baustelle gebracht werden. Das kleinere kanalseitige Hubtor, das in der dritten Nacht die Reise nach Otterndorf antreten wird, wiegt immerhin 30 Tonnen. Es soll später zur Abflussregulierung und zum Schleusen dienen.

Zuverdienst ist möglich

HANNOVER re · Frührentner können auch in diesem Jahr ohne Einbußen kräftig hinzuverdienen. Die Grenze liegt - wie schon 2021 - bei 46.060 Euro. Eine Kürzung der Rente droht erst bei einem noch höheren Einkommen. Das teilte die Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover jetzt mit. Die erhöhte Hinzuverdienstgrenze soll helfen, coronabedingten Personalengpässen entgegenzuwirken. Deshalb können Ruhestandler mit einer vorzeitigen Altersrente weiterhin vergleichsweise



viel Geld hinzuverdienen. Die Grenze gilt für alle, die bereits vor ihrer Regelaltersgrenze eine Altersrente erhalten. Und falls es doch mehr wird: Wieviel Rente übrig bleibt, lässt sich mit dem Hinzuverdienstrechner auf www.deutsche-rentenversicherung.de ermitteln. Keine Änderungen gibt es dagegen bei den Hinzuverdienstregeln für Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit und für Hinterbliebene. Weitere Informationen erhalten Interessierte am kostenfreien Servicetelefon unter (0800) 10 00 48 00.



Marvin (2.v.l.) und Luca Wilkens übergaben die Alarmglocke aus dem Jahre 1891 Ortsbrandmeister Torben Offermann (2.v.r.) und dessen Stellvertreter Jan Bornemann - Links der Initiator Hartmut Müller
Foto: Feuerwehr

130 Jahre währende Geschichte

Alarmglocke fand Platz im Quartier der Ortswehr

LAMSTEDT hs · Von der altehrwürdigen Handdruckspritze über den Fischwagen zurück in das Lamstedter Feuerwehrgerätehaus. Eine rund 130 Jahre währende Geschichte liegt hinter der Alarmglocke, mit der sich seit der Wehrgründung im Jahre 1891 die Brandschützer aus dem Bördezentrum bei ihrem Kampf gegen den roten Hahn auf dem von einem Pferdegespann gezogenen Gefährt während ihrer Einsätze auf sich aufmerksam machten. Der Zufall half kräftig mit: Der heutige Ehrengemeindebrandmeister Hartmut Müller recherchierte jahrelang für die Chronik der Ortswehr Lamstedt, die zu deren 100-jährigen Bestehen herausgegeben wurde. Zum Jubiläumsprogramm zählte auch eine Ausstellung im Rathausfoyer, in der Löschutensilien, Fotos und Protokolle und

vielen mehr aus früheren Zeiten präsentiert wurden. In diesem Zusammenhang überraschte ihn die damalige Standesbeamtin Helga Jarck mit dem Hinweis, dass die besagte Alarmglocke im Partykeller ihres Hauses einen Platz gefunden habe. Der Vater ihres Ehemannes Henry, der Fischhändler August Jarck, hatte sie in den 50-er Jahren von der Gemeinde erworben. Sie begleitete ihn durch seine Verkaufstouren durch das Land Hadeln und kündigte seine Ankunft an. Hartmut Müller versuchte Henry Jarck zu überzeugen, den „Urahn“ des heutigen Martinshorns der Wehr anlässlich des Jubiläums zu überlassen. Der verwies auf das Erbstück seines Vaters, dass er nicht in andere Hände geben wollte; erklärte sich dann jedoch bereit, es nach seinem Tode der Wehr zu übergeben.

Susanne Wilkens, Tochter des mittlerweile verstorbenen Ehepaars Henry und Helga Jarck, stand zur Zusage ihres Vaters. Pandemiebedingt mit rund einem Jahr Verspätung übergaben ihre Söhne Marvin und Luca die Glocke Lamstedts Ortsbrandmeister Torben Offermann und dessen Stellvertreter Jan Bornemann. Sie Alarmglocke fand einen würdigen Platz im Quartier der Ortswehr, die sich mit einem Präsentkorb bedankte. Hartmut Müller bekleidete von 1978 bis 1989 das Amt des Lamstedter Wehrführers. Anschließend stand er bis 2006 an der Spitze der zehn Bördewehren. August Jarck betrieb seinen Fischladen an der Großen Straße in Lamstedt in dem Gebäude der früheren Apotheke Roland (heutige Maibaumwiese).

Für nächste Zeit viel vorgenommen

Vorstand des Ortsvereins der LandFrauen ist komplett

BÖRDE LAMSTEDT mor · Seit drei Monaten ist der neugewählte Vorstand des Ortsvereins der LandFrauen Börde Lamstedt im Amt und hat sich für die nächste Zeit viel vorgenommen. Die Frauen hatten sich auf der Jahreshauptversammlung für Sabine von Kamp als 1. Vorsitzende, Astrid Tampke als Kassenführerin sowie Petra Müller, Heidi Offermann, Sabrina Mahler und Rita Reese als Beisitzerinnen entschieden.

„Als kleinen Trost einen besonderen Gruß überreicht“

„Wir haben jetzt wieder einen kompletten Vorstand mit dreizehn Frauen. Das Glück haben nicht viele der sieben Ortsvereine im Landkreis Cuxhaven“, erklärte Astrid Tampke, die zum Arbeitstreffen eingeladen hatte. Der Vorstand war zusammengekommen, um den neuen Veranstaltungsplan für das Jahr 2022 zu besprechen und für 450 LandFrauen kleine Päckchen zu packen. „Es konnten einige Veranstaltungen coronabedingt nicht durchgeführt werden, daher erhalten alle Mitglieder als kleinen Trost einen besonderen Gruß überreicht“, berichtete Marlis Stelling, die sich als Besitzerin im Vorstand sehr wohl fühlt. Der Schwerpunkt der LandFrauen liegt deutlich auf Weiterbildung und Wissensvermittlung. Der Börde-Vor-



Der Vorstand der LandFrauen Börde Lamstedt trifft sich nach drei Monaten Amtsinhabung: in der hinteren Reihe stehen von links: Sabrina Mahler, Heidi Offermann, Marlis Stelling, Ilka Böttcher, Brigitte Meldau, Petra Müller - vordere Reihe: Petra Mangels, Rita Reese, Susanne Hadelner-Müller, Astrid Tampke, Gesa Baack - es fehlten Sabine von Kamp, Vorsitzende, und Petra Wilkens, stellvertretende Vorsitzende
Foto: mor

stand engagiert sich auf allen Ebenen und stellt jedes Jahr ein facettenreiches Programm auf die Beine. „Wichtig ist es, dass es ein funktionierendes Netzwerk gibt, um die Angebote aus allen Lebensbereichen zu berücksichtigen“, erklärte Brigitte Meldau, die es auch sehr wichtig findet die Schulen mit einzubinden. Spezielle Kochkurse für Kinder mit Ernährungslehre finden bei den Schulkindern großes Interesse und haben eine hohe Nachhaltigkeit. Ein weiteres Betätigungsfeld der LandFrauen ist die Planung und Durchführung von Festen und Feiern.

„Wir richten jedes Jahr den Erntedankgottesdienst in der Bartholomäus Kirche in Lamstedt aus und machen wieder Standbetreuungen bei Messen und Ausstellungen“, merkt Astrid Tampke an, die die Zusammenarbeit in den einzelnen Dörfern sehr schätzt. Einig war sich der neugewählte Vorstand darüber, dass auch zukünftig alles Notwendige unternommen wird, um gute Bildungsarbeit durchzuführen. Das aktuelle Programm ist zu finden auf der Homepage

www.Landfrauen-Cuxland.de

GESCHÄFTSAUFGABE

Autohaus DOHRMANN
Ihr Autohaus mit Persönlichkeit

Nach 22 erfolgreichen Jahren schließen wir unser Autohaus zum 10. Januar 2022 aus personellen Gründen.

Diese Entscheidung fällt uns nicht leicht. Bei unserer Kundschaft möchten wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die jahrelange Treue recht herzlich bedanken.

Inhaber Thomas Dohrmann · Löhberger Str. 1 · 21755 Hechthausen
Tel. 04774 - 992 006 · Fax 04774 - 992 007 · mail@kfz-dohrmann.de
DIE MEHRMARKEN-WERKSTATT www.kfz-dohrmann.de
Reparaturen und Service von Meisterhand

AB SOFORT

20%

auf alle Stiefel und Stiefeletten

Schuhhaus STEFFENS
WEILICH GUTE SCHUHE MAG.

Lamstedt - Otterndorf - Fredenbeck - Bremervörde - Harsefeld
Bad Bederkesa (Geestland) - Hemmoor - Osterholz-Scharmbeck

Bistro Old Fiede
Veranstaltungen und mehr.

... und auf geht's

Unser Menue-Bringdienst

- täglich 5 verschiedene Gerichte zur Auswahl
- eigene Produktionsküche in Hemmoor
- täglich frisch gekocht an 365 Tagen im Jahr
- Gratislieferung einschließlich Dessert im Abo-Service „HEIMATLIEBE“ (in Hemmoor und Umkreis)

• Wo gibt's denn mehr?

Mehr Info's über unser „Genuss-Telefon“
04771-642130
www.bistro-old-fiede.de

7 Tage die Woche...
Kochen. Liefern. Danke!
...bestellen Sie jetzt!

Kletterturm realisiert

Spenden von mehreren Sponsoren

ARMSTORF mor · Mit großer Unterstützung von engagierten Eltern und freiwilligen Helfern konnten kürzlich im Außenbereich der DRK-Kindertagesstätte Armstorf neue Spielmöglichkeiten geschaffen werden. Spenden von mehreren Sponsoren ermöglichten es, dass ein Kletterturm gekauft werden konnte. Die Kosten der gesamten Anlage belaufen sich auf rund 14.000 Euro. Finanzielle und materielle Unterstützung erhielt die pädagogische Einrichtung von den Fir-

men Hama Bau, Schuhhaus Steffens, Finanzkanzlei-Armstorf Heinz Buck, Putzunternehmen Lührs GBR, Lohnunternehmen Harry Wesch und Tischlerei Pülsch. Die Leitung der DRK-Kindertagesstätte Armstorf, Melanie Steffens und Timo Horeis-Hoops, bedankten sich bei allen am Projekt beteiligten, nachdem die Aufbauarbeiten nach zwei Tagen beendet waren. Die Kinder sind begeistert von den neuen Spielmöglichkeiten und freuen sich über das Spielgerät.



Die Sponsoren und die KiTa-Leitung sind zufrieden mit der neuen Anlage
Foto: mor